

Wegbewerben auf Planstelle - Schulleitergutachten einfordern

Beitrag von „WillG“ vom 13. Juni 2025 22:46

[Zitat von Kai12345](#)

Nun ja, mit "streng" meine ich, dass nur Landeskinder eingestellt werden, auch wenn man als Feigenblatt auch angibt, Bewerbungen aus anderen Ländern zu akzeptieren. Genau so, wie Planstellen oft schon unter der Hand vergeben sind, aber trotzdem ausgeschrieben werden.

Es gibt in Bayern für Planstellen keine Ausschreibungen, in denen "Feigenblätter" angegeben werden oder in denen Stellen gelistet sein könnten, die unter der Hand schon vergeben sind.

Es gibt ein zentrales Stellenvergabeverfahren, dort registriert man sich - als Bewerber aus einem anderen Bundesland nach Anerkennung der Lehramtsabschlüsse, und wird dann gemäß Notenschnitt zugeteilt.

Da das ganze Verfahren dadurch wenig transparent ist, kann ich nicht ausschließen, dass es hier oder da ein wenig Gemauschel gibt, wenn Schulleiter gut vernetzt sind, aber dass grundsätzlich Bewerbungen aus anderen Bundesländern benachteiligt werden, zumal während des Lehrermangels, habe ich noch nicht gehört und kann ich mir auch nicht vorstellen.